



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

24. Januar 2006

**PRESSEMITTEILUNG**  
**DIE ZAHLUNGSBILANZ DES EURO-WÄHRUNGSGEBIETS**  
**(November 2005)**

*Im November 2005 wies die saisonbereinigte Leistungsbilanz des Euro-Währungsgebiets ein Defizit von 10,1 Mrd EUR auf, da die Defizite bei den Erwerbs- und Vermögenseinkommen und den laufenden Übertragungen den Überschuss im Warenhandel und im Dienstleistungsverkehr mehr als ausglich. In der Kapitalbilanz waren bei den Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen zusammengenommen Nettokapitalabflüsse in Höhe von 44 Mrd EUR zu verzeichnen. Dahinter verbarg sich vor allem der Nettoerwerb ausländischer Wertpapiere durch Gebietsansässige des Euroraums.*

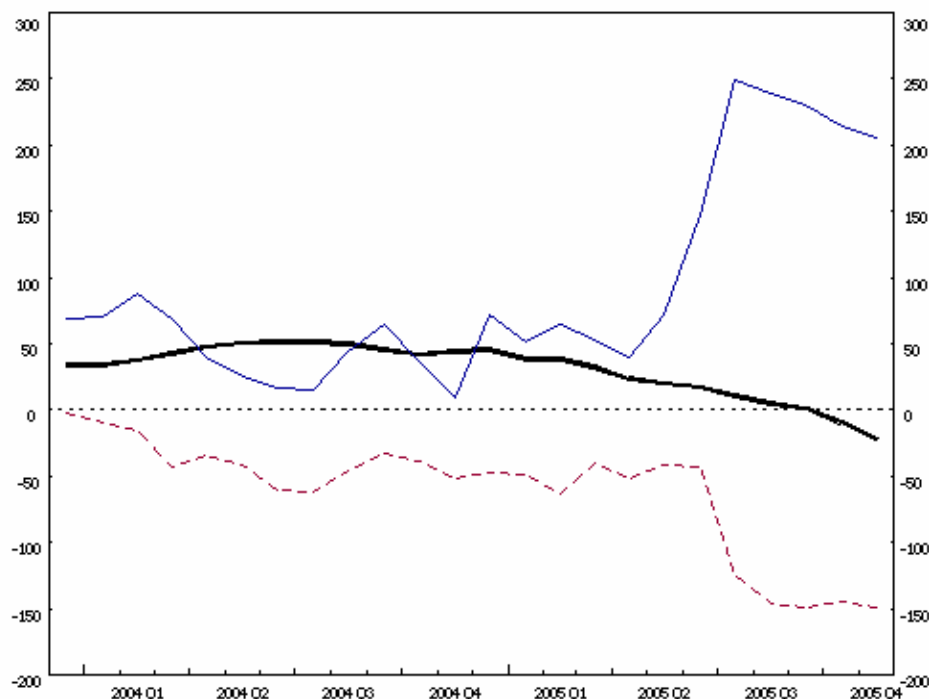
**Leistungsbilanz**

Die saisonbereinigte *Leistungsbilanz* des Euro-Währungsgebiets wies im November 2005 ein Defizit von 10,1 Mrd EUR aus (nicht saisonbereinigt entspricht dies einem Defizit von 8,5 Mrd EUR). Ausschlaggebend hierfür waren Defizite bei den *Erwerbs- und Vermögenseinkommen* (10,1 Mrd EUR) und den *laufenden Übertragungen* (6,6 Mrd EUR), die nur teilweise durch Überschüsse beim *Warenhandel* (3,1 Mrd EUR) und bei den *Dienstleistungen* (3,4 Mrd EUR) ausgeglichen wurden.

Die über zwölf Monate kumulierte *Leistungsbilanz* schloss im November 2005 mit einem Defizit in Höhe von 20,3 Mrd EUR ab (d. h. rund 0,3 % des BIP), verglichen mit einem Überschuss von 42,6 Mrd EUR (rund 0,6 % des BIP) im Jahr davor. Maßgeblich hierfür war vor allem ein Rückgang des Überschusses im *Warenhandel* um 44,5 Mrd EUR; dieser war auf den höheren Wert der Importe zurückzuführen, der den Wert der Exporte überstieg.

### Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets: über zwölf Monate kumulierte Transaktionen (in Mrd EUR; nicht saisonbereinigte Angaben)

— Leistungsbilanz, Saldo    - - - - Nettodirektinvestitionen    — Nettowertpapieranlagen



Quelle: EZB.

### Kapitalbilanz

In der *Kapitalbilanz* war im November 2005 bei den *Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen* *zusammengenommen* per saldo ein Mittelabfluss in Höhe von 44 Mrd EUR zu verzeichnen, der Nettokapitalabflüsse sowohl bei den *Direktinvestitionen* (12 Mrd EUR) als auch bei den *Wertpapieranlagen* (32 Mrd EUR) widerspiegelte.

Im Bereich der *Direktinvestitionen* wurden Nettokapitalabflüsse in Höhe von 8 Mrd EUR bei den *sonstigen Anlagen* (vor allem *Kredite zwischen verbundenen Unternehmen*) verzeichnet, da Unternehmen im Eurogebiet die Kreditvergabe an ihre ausländischen Niederlassungen erhöhten. Auch beim *Beteiligungskapital und den reinvestierten Gewinnen* kam es zu Nettokapitalabflüssen von 5 Mrd EUR.

Die *Wertpapieranlagen* wiesen Nettokapitalabflüsse bei den *Dividendenwerten* (7 Mrd EUR) und bei den *Schuldverschreibungen* (25 Mrd EUR) aus. Die Nettoabflüsse bei den *Schuldverschreibungen* waren vor allem auf den Nettoerwerb von *Anleihen* durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet zurückzuführen (16 Mrd EUR).

Dem *übrigen Kapitalverkehr* flossen per saldo 38 Mrd EUR zu. Hierfür waren Nettokapitalzuflüsse bei den *MFIs (ohne Eurosystem)* von 56 Mrd EUR verantwortlich, die durch Nettokapitalabflüsse bei den *übrigen Sektoren* (20 Mrd EUR) teilweise ausgeglichen wurden.

Die *Währungsreserven* nahmen um 1,2 Mrd EUR ab (ohne Bewertungseffekte). Der vom Eurosystem gehaltene Bestand an Währungsreserven belief sich Ende November 2005 auf 322,7 Mrd EUR.

Im Zwölfmonatszeitraum bis November 2005 waren bei den *Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen zusammengenommen* kumulierte Mittelzuflüsse von per saldo 57 Mrd EUR zu verzeichnen, verglichen mit Nettokapitalabflüssen in Höhe von 42 Mrd EUR ein Jahr zuvor. Dies war vor allem das Ergebnis eines Anstiegs der Nettozuflüsse bei den *Wertpapieranlagen* (von 10 Mrd EUR auf 205 Mrd EUR), der weitgehend durch den verstärkten Nettoerwerb von *Dividendenwerten* und *Geldmarktpapieren* des Eurogebiets durch Gebietsfremde bedingt war. Im gleichen Zeitraum stiegen die Nettokapitalabflüsse bei den *Direktinvestitionen* – aufgrund höherer Investitionen Gebietsansässiger in Drittländern und niedrigerer Investitionen Gebietsfremder im Euroraum – um 97 Mrd EUR.

### **Datenrevisionen**

Neben den monatlichen Zahlungsbilanzdaten für November 2005 enthält diese Pressemitteilung auch Datenrevisionen für den Zeitraum von April 2005 bis Oktober 2005. Für September 2005 wurden die Nettokapitalzuflüsse bei den *Wertpapieranlagen* von 14 Mrd EUR auf 30 Mrd EUR nach oben revidiert.

### **Zusätzliche Informationen zur Zahlungsbilanz und zum Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets**

Eine vollständige Reihe aktualisierter Statistiken zur Zahlungsbilanz und zum Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets steht auf der Website der EZB im Abschnitt „Statistics“ unter „[Data services](#)“/„[Latest monetary, financial markets and balance of payments statistics](#)“ zur Verfügung. Die Angaben bis November 2005 werden auch im EZB-Monatsbericht vom Februar 2006 veröffentlicht. [Detaillierte methodische Erläuterungen](#) sind auf der Website der EZB abrufbar. Die nächste Pressemitteilung zur monatlichen Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets wird am 22. Februar 2006 veröffentlicht. Darüber hinaus wird am 30. Januar 2006 eine gesonderte Pressemitteilung zur vierteljährlichen Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets (einschließlich einer geographischen Aufgliederung) und mit Quartalsangaben zum Auslandsvermögensstatus veröffentlicht.

## **Anhang**

Tabelle 1: Leistungsbilanz des Euro-Währungsgebiets – saisonbereinigte Angaben

Tabelle 2: Monatliche Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets – nicht saisonbereinigte Angaben

**Europäische Zentralbank**

**Abteilung Presse und Information**

Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (69) 1344-7455 • Fax: +49 (69) 1344-7404

Internet: [www.ecb.int](http://www.ecb.int)

**Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.**

Tabelle 1: Leistungsbilanz des Euro-Währungsgebiets

(in Mrd EUR; Transaktionen, saisonbereinigt)

	Kumulierte Zahlen über einen Zeitraum von zwölf Monaten bis		2004	2005										
	November 2004	November 2005		Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.
<b>LEISTUNGSBILANZ</b>	42,6	- 20,3	3,2	- 1,1	4,3	1,3	0,1	1,1	1,2	- 3,5	- 6,7	- 2,6	- 7,4	- 10,1
Einnahmen	1 819,5	1 967,8	155,8	156,5	157,1	160,1	162,0	162,7	163,2	168,2	170,2	171,3	167,7	173,3
Ausgaben	1 776,9	1 988,1	152,6	157,6	152,8	158,8	161,8	161,6	162,0	171,7	176,9	173,9	175,0	183,4
<b>Warenhandel</b>	107,0	62,5	7,2	7,3	7,0	7,0	6,0	5,7	6,9	3,9	1,0	6,3	1,1	3,1
Einnahmen (Ausfuhr)	1 118,6	1 206,4	95,7	95,8	95,8	97,3	98,3	99,7	100,0	102,4	104,1	106,3	103,2	107,7
Ausgaben (Einfuhr)	1 011,7	1 144,0	88,5	88,6	88,8	90,4	92,2	94,0	93,1	98,6	103,1	100,0	102,1	104,6
<b>Dienstleistungen</b>	29,5	29,3	1,9	2,6	2,3	2,4	2,5	1,9	2,6	2,1	2,1	2,3	3,2	3,4
Einnahmen (Ausfuhr)	357,7	382,5	30,0	30,9	31,1	31,2	31,2	31,3	32,0	33,1	33,4	33,3	32,5	32,6
Ausgaben (Einfuhr)	328,3	353,2	28,1	28,3	28,7	28,8	28,7	29,4	31,0	31,3	31,0	31,0	29,3	29,2
<b>Erwerbs- und Vermögenseinkommen</b>	- 38,0	- 49,6	- 1,1	- 3,1	- 1,3	- 2,3	- 4,4	- 1,8	- 3,9	- 5,3	- 4,4	- 4,6	- 7,3	- 10,1
Einnahmen	261,4	298,2	23,2	22,8	23,3	24,6	25,0	24,8	24,1	25,7	25,7	25,6	25,5	27,9
Ausgaben	299,5	347,8	24,3	25,9	24,6	27,0	29,5	26,6	28,0	31,0	30,1	30,2	32,8	38,0
<b>Laufende Übertragungen</b>	- 55,8	- 62,5	- 4,8	- 7,9	- 3,8	- 5,7	- 4,0	- 4,7	- 4,5	- 4,2	- 5,3	- 6,6	- 4,4	- 6,6
Einnahmen	81,7	80,6	6,9	6,9	6,9	7,0	7,5	6,9	7,1	7,0	7,0	6,0	6,5	5,0
Ausgaben	137,5	143,1	11,7	14,8	10,7	12,7	11,5	11,6	11,5	11,1	12,4	12,6	10,8	11,6

Quelle: EZB.

**Tabelle 2: Monatliche Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets**

(in Mrd EUR; Transaktionen, nicht saisonbereinigt)

	Kumulierte Zahlen über einen Zeitraum von zwölf Monaten bis											
	November 2004			November 2005			Oktober 2005 (revidiert)			November 2005		
	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben
<b>LEISTUNGSBILANZ</b>	43,7	1 825,8	1 782,0	-22,2	1 975,8	1 998,0	-7,5	169,3	176,8	-8,5	176,1	184,6
Warenhandel	107,6	1 123,2	1 015,7	62,8	1 211,4	1 148,6	3,2	108,3	105,0	1,9	112,9	111,0
Dienstleistungen	29,6	358,6	328,9	29,1	383,7	354,5	4,2	33,6	29,4	2,1	30,5	28,5
Erwerbs- und Vermögenseinkommen	-38,2	261,9	300,1	-50,1	299,5	349,6	-9,4	23,3	32,7	-5,6	28,2	33,8
Laufende Übertragungen	-55,3	82,1	137,3	-64,1	81,2	145,3	-5,5	4,2	9,7	-6,8	4,5	11,4
<b>VERMÖGENS-ÜBERTRAGUNGEN</b>	18,4	25,2	6,8	13,8	23,3	9,5	0,8	1,7	0,9	0,9	1,5	0,6
	<b>Saldo</b>	<b>Aktiva</b>	<b>Passiva</b>	<b>Saldo</b>	<b>Aktiva</b>	<b>Passiva</b>	<b>Saldo</b>	<b>Aktiva</b>	<b>Passiva</b>	<b>Saldo</b>	<b>Aktiva</b>	<b>Passiva</b>
<b>KAPITALBILANZ<sup>1)</sup></b>	-23,4			91,9			-9,9			-2,8		
<b>DIREKTINVESTITIONEN<sup>2)</sup></b>	-51,7	-145,5	93,8	-148,3	-196,8	48,5	-6,4	-9,4	3,0	-12,2	-20,8	8,6
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	-54,5	-141,4	86,9	-104,1	-132,0	28,0	12,9	6,9	5,9	-4,7	-4,7	0,0
Sonstige Anlagen (v.a. Kredite zwischen verbundenen Unternehmen)	2,9	-4,0	6,9	-44,2	-64,7	20,5	-19,3	-16,3	-3,0	-7,5	-16,1	8,6
<b>WERTPAPIERANLAGEN</b>	10,0	-340,3	350,3	204,9	-386,3	591,3	-6,6	-19,4	12,9	-31,5	-43,9	12,4
Dividendenwerte	-4,7	-117,0	112,3	157,5	-100,1	257,5	-12,7	-2,8	-9,8	-6,5	-22,8	16,3
Schuldverschreibungen	14,7	-223,3	238,0	47,5	-286,3	333,7	6,1	-16,6	22,7	-24,9	-21,1	-3,9
Anleihen	76,4	-164,2	240,6	-16,3	-278,6	262,3	-9,1	-28,9	19,7	-13,8	-16,1	2,3
Geldmarktpapiere	-61,7	-59,1	-2,6	63,8	-7,7	71,4	15,2	12,2	3,0	-11,2	-5,0	-6,2
<i>NACHRICHTLICH: DIREKTINVESTITIONEN UND WERTPAPIERANLAGEN ZUSAMMENGENOMMEN</i>	-41,7	-485,7	444,1	56,7	-583,1	639,8	-13,0	-28,9	15,9	-43,7	-64,8	21,1
<b>FINANZDERIVATE (SALDO)</b>	-8,8			-14,6			-1,5			1,6		
<b>ÜBRIGER KAPITALVERKEHR</b>	8,7	-314,3	323,0	36,9	-604,2	641,1	4,3	-52,9	57,3	38,1	-124,3	162,4
Eurosystem	6,2	-1,7	7,9	10,0	-0,4	10,3	-1,0	0,0	-1,0	1,0	-0,7	1,7

Staat	-6,8	-3,2	-3,6	5,4	6,1	-0,8	2,3	0,3	2,0	0,5	0,2	0,2
Darunter: Bargeld und Einlagen	.	.	.	1,3	1,3	.	-0,6	-0,6	.	0,8	0,8	.
MFIs (ohne Eurosystem)	30,1	-250,9	281,0	73,1	-477,1	550,2	2,3	-49,1	51,5	56,1	-114,0	170,1
Langfristig	2,5	-13,0	15,5	-41,4	-76,0	34,6	-4,4	-5,0	0,6	-5,1	-1,7	-3,4
Kurzfristig	27,6	-237,9	265,5	114,5	-401,1	515,6	6,7	-44,1	50,9	61,2	-112,3	173,5
Übrige Sektoren	-20,8	-58,5	37,7	-51,5	-132,8	81,3	0,7	-4,1	4,8	-19,5	-9,9	-9,6
Darunter: Bargeld und Einlagen	.	.	.	-17,0	-17,0	.	2,6	2,6	.	-8,0	-8,0	.
<b>WÄHRUNGSRESERVEN</b>	<b>18,4</b>	<b>18,4</b>	<b>13,0</b>	<b>13,0</b>	<b>13,0</b>	<b>0,2</b>	<b>0,2</b>	<b>0,2</b>	<b>1,2</b>	<b>1,2</b>	<b>1,2</b>	<b>1,2</b>
Restposten	-38,8			-83,5			16,7			10,5		

Quelle: EZB.

1) Kapitalbilanz: Zuflüsse (+); Abflüsse (-). Währungsreserven: Zunahme (-); Abnahme (+).

2) Direktinvestitionen: Aktiva = Direktinvestitionen außerhalb des Euro-Währungsgebiets; Passiva = Direktinvestitionen im Euro-Währungsgebiet.